

Religiöse Sinnstiftung ist gefragt

Mit der Frage nach der Relevanz von Religion in der heutigen Zeit beschäftigte sich eine öffentliche Ringvorlesung an der Universität Luzern. Laut Religionswissenschaftler Martin Baumann ist religiöse Sinnstiftung hoch im Kurs.

Benno Bühlmann

Ist Religion in einer Gesellschaft, in der die traditionellen Landeskirchen jedes Jahr deutlich an Mitgliedern verlieren und die Spuren der Säkularisierung deutlich sichtbar sind, noch relevant? Und wie entwickelt sich da der Umgang mit der Vielfalt religiöser Traditionen, die als Folge der Einwanderung von Menschen aus anderen Kulturen auch im Alltagsleben erfahrbar wird? Wenn beispielsweise an einem Freitagmittag gläubige Muslime in Emmenbrücke unterwegs sind zur Hinterhofmoschee, oder wenn tamilische Hindus am Abend anlässlich einer «Puja» (Gottesdienst) Opfergaben in den Hindutempel bringen, dann wird sichtbar, wie vielfältig das religiöse Leben geworden ist. Anderswo wiederum werden alternative Formen der Spiritualität im Rahmen von Achtsamkeitsmeditationen oder Yogaübungen praktiziert.

Dass der aktuelle «Markt» religiöser Sinnstiftungsangebote mittlerweile auch in der Schweiz äusserst bunt und vielfältig geworden ist, findet auch in einer öffentlichen Ringvorlesung des religionswissenschaftlichen Seminars der Universität Luzern zum Ausdruck, bei der vielfältige Aspekte des Themas beleuchtet werden.

Landeskirchen bald auf dem Abstellgleis?

Eröffnet wurde die Ringvorlesung kürzlich mit der brisanten Frage: «Sind die Landeskir-



Ein Gebet in der Bosnischen Moschee in Emmenbrücke.

Bild: Benno Bühlmann

chen noch ein Interregio oder bald auf dem Abstellgleis?» – Urs Brosi, Generalsekretär der Römisch-katholischen Zentralkonferenz (RKZ), der die aktuellen Entwicklungen mit eindrücklichen Zahlen veranschaulichte, kam mit Bezug auf die erwähnte Bahnmetapher zur Feststellung, dass die traditionellen Landeskirchen (katholisch und reformiert) durchaus noch im Fahrbetrieb unterwegs seien, seit einigen Jahrzehnten jedoch nicht mehr als vollgefüllter ICE-Zug. Augenzwinkernd formuliert, liessen sich in diesem Zug also «problemlos Sitzplätze» finden. Die Statistiken sprechen da

eine deutliche Sprache: Gehörten vor rund 50 Jahren 95 Prozent der Bevölkerung einer der beiden christlichen Landeskirchen an, so sind es heute nur noch rund 50 Prozent. Eine Erklärung für diese Entwicklung bietet die Säkularisierungsthese: «Der Einfluss der Kirchen auf die Gesellschaft nimmt ab, und jede Generation ist etwas weniger religiös. Das zeigt sich in verschiedenen Umfragen, die in den vergangenen Jahren zu Kirchgang und Glaubenspraxis durchgeführt wurden», so Brosi. Auch die Verbindungen von Staat und Kirche seien lockerer, und die Landeskirchen würden vorrangig als soziale

Leistungserbringer angesehen. Der Mitgliederschwund bei den Landeskirchen bedeute allerdings nicht automatisch, dass Religion für die Schweizer Bevölkerung insgesamt irrelevant geworden wäre, betont Professor Martin Baumann, Leiter des Religionswissenschaftlichen Seminars der Universität Luzern: «Wir beobachten neben dem erwähnten Verlust auf institutioneller Ebene auch eine gegenläufige Entwicklung im individuellen Bereich, wo ein wachsendes Interesse an Sinnstiftung und neuen Formen der Spiritualität vorhanden ist.» Auch christliche Freikirchen hätten durch die starke gemein-

schaftliche Bindung und durch den ausgeprägten Bekenntnischarakter einen Vorteil gegenüber den reformierten Landeskirchen, wo die Glaubenspraxis und der Kirchgang generell mit weniger Verbindlichkeit gestaltet werden.

Generationenwechsel bei Moscheen

Bei den nicht-christlichen religiösen Minderheiten in der Schweiz zeigt sich auch bei den muslimischen Glaubensgemeinschaften eine interessante Entwicklung: So war die erste Generation von Muslimen, welche in den Kriegsjahren nach dem Zerfall Jugoslawiens in die Schweiz gekommen ist, noch hauptsächlich mit der Schaffung von Gebetsräumen und Moscheen beschäftigt, erklärt Martin Baumann. «Die zweite und dritte Generation richtet nun ihre Aufmerksamkeit stärker auf die Frage, wie sie die inzwischen bestehenden Einrichtungen, Gebetsräume und Treffpunkte weiterführen können. Wir können in dieser Phase deutlich beobachten, wie eine zunehmende Trennung zwischen Religion und Kultur stattfindet», so Baumann.

Gemäss Rehan Neziri, Imam einer albanischen Moschee in Kreuzlingen, stehen heute viele muslimische Gemeinschaften in der Schweiz vor neuen Herausforderungen: «Da es hier keine Ausbildungsmöglichkeiten für Imame gibt, ist der der Mangel an Nachwuchs – Imamen, die mit der Situation in der Schweiz vertraut sind, zunehmend ein Problem.»

Mein Thema

Heb der Sorg!

Eine junge Frau erzählte mir, dass ihr viele Menschen in ihrem Umfeld von Problemen und Krisen klagten. Sie komme sich manchmal wie ein Seelengüselkübel vor. Nie aber Sorge sich jemand um sie. Ob das ein unchristlicher Gedanke sei?

Ich habe geantwortet, dass sie offenbar ein Naturtalent sei: «Was Profis in ihrer Ausbildung lernen, liegt dir im Blut. Du kannst zuhören, dich konzentrieren und das Häufchen Elend im richtigen Moment in den Arm nehmen. Du stellst Fragen, die vorher nicht benennbar waren, und schubst deinen krisengeschüttelten Mitmenschen in die richtige Richtung: raus aus dem Selbstmitleid. Welch Glück für deine Familie und Freunde. Doch man vergisst, dass auch du einen schlechten Tag haben darfst.» Die Rollen, die Menschen einnehmen, werden nicht nur durch Persönlichkeit und Talente geprägt, sondern auch durch Gewohnheit und eingeschliffene Erwartungen. Sprich deine unchristlichen Gedanken aus, wenn deine Freundin dir zum x-ten Mal das Ohr abkauft. Freundschaft und Zuneigung leben davon, dass die Starken auch einmal schwach sein dürfen. «Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!», lautet das zentrale biblische Gebot. Für die meisten Menschen liegt die Pointe im zweiten Teil des Satzes. Sie sollten sich aber den ersten Teil zu Herzen nehmen.



Anita Wagner
Weibel, Gemeindeführerin im Ruhestand, 6343 Rotkreuz, anita.wagner@datazug.ch

Gottesdienste

Stadt Luzern

Römisch-katholisch

Hofkirche St. Leodegar: Sa 17.15; So 7.45 Laudes, 8.15 Stiftsamt, 9.45, 11.00, 17.15 Vesper (deutsch), 18.00.
Jesuitenkirche: So 7.00, 15.00, 17.00.
Klosterkirche Wesemlin: So 10.00.
Peterskapelle: Sa 8.20 Rosenkranz, 9.00 Marktmesse, 12.12 Mittagsgebet anschl. Handauflegen, 17.30 Sunday Mass (in English); So kein Gottesdienst.
St. Anton/St. Michael: Sa 18.00 (St. Anton); So 10.00 (St. Anton).
St. Johannes, Würzenbach: So 10.30.
Kirchensaal MaiHof, St. Josef: So 10.00 Chilbigottesdienst.
St. Maria zu Franziskanern: Sa 16.00; So 9.00, 11.00.
St. Karl: So 10.00; 12.00 kroatisch.
Unterkirche: Sa 17.30 engl./philipp. (jeden 2. Sa im Mt.); So 11.30 tamil. (jeden 2. So im Mt.), 17.00 poln. (ausser 1. So im Mt.).
St. Paul: Sa 17.30; So 10.00.
Littau, St. Theodul: So 10.00.
Littau, Kirche St. Josef FSSPX: Sa 7.15 (1. Sa im Monat 8.00); So 7.30, 9.30, 18.00 Andacht.
Reussbühl, St. Philipp Neri: So 10.00.
BZ Staffelhof: Sa 15.30.
Kloster Gerlisberg: So 17.00.
Kantonsspital: So 9.45 (Andachtsraum 3. Stock).
Mariahilfkirche: So 11.00 span.
Pflegeheim Steinhof: So 10.00.
Sentikirche, St. Jakob: So 8.00, 9.50.

Evangelisch-reformiert

Eglise Française, Saint-Mathieu: So 10.00 Culte, Past. R. Legarde (Saint Luc, Zwinglisaa).
Littau-Reussbühl, ref. Kirche: kein Gottesdienst.
Matthäuskirche: So 10.00, Pfr. M. Köppli.

Christkatholisch

Christuskirche Musegg: So 10.30 Diasporagottesdienst mit Pfr. A. Suter (in der Kapelle St. Adrian in Arth) Kein GD in der Christuskirche.

Kanton Luzern

Römisch-katholisch

Adligenswil, St. Martin: So 9.30.
Aesch: kein Gottesdienst.
Altshofen: So 10.00.
Baldegg: So 10.00.
Ballwil, Pfarrkirche: So 10.30.
Beromünster, St. Stephan: Sa 17.45; So 10.15.
Stiftskirche St. Michael: So 9.30, 19.30.
Bramboden, St. Antonius: kein Gottesdienst.
Buchrain-Perlen: So 10.45 Familien-GD Erntedank.
Buchs, St. Andreas: Sa 19.00.
Büron, St. Gallus: So 10.00 Chilbigottesdienst (im Träffpunkt Büron).
Buttisholz, St. Verena: So 10.30 Chilbigottesdienst (Kapelle St. Ottilien), 14.30 Vesperandacht mit Augensegnung (Kapelle St. Ottilien).
Dagmersellen, St. Laurentius: Sa 17.00 Kinderfeier; So 9.30.
Kapelle Eiche: Sa 17.00.
Dierikon, Kirche: So 10.00 Chilbigottesdienst.
Doppleschwand, St. Nikolaus: So 10.30.
Ebersecken: So 8.30.
Ebikon, St. Maria: Sa 17.00; So 9.30 Erntedank.
Egolzwil-Wauwil: Sa 18.00.
Eich, Pfarrkirche: Sa 17.30.
Eigenthal, Marienkapelle: So 10.30.
Emmen, St. Mauritius: So 9.00, 11.30 MCPL.
Betagtenzentrum Emmenfeld: Sa 15.30.
Emmenbrücke, St. Maria: Sa 18.00.
Gerliswil: So 9.30 ökum. Erntedankgottesdienst (ref. Kirche Erlenstrasse).
Betagtenzentrum Alp: So 10.00.
Bruder Klaus: Sa 18.00; So 6.00 Eritreer.
Entlebuch: So 10.30.
Finsterwald: kein Gottesdienst.
Emmensee: So 10.30
Eschenbach, Pfarrkirche: So 9.00.
Klosterkirche: kein Gottesdienst.
Escholzmatt: So 10.30.
Ettiswil, Pfarrkirche: Sa 18.00.
Flühli, St. Josef: Sa 9.00 Schützen-GD; So 9.00.
Geiss, St. Jakobus: Sa 17.30.
Gettnau, hl. Theresia vom Kinde Jesu: So 9.00.
Geuensee, St. Nikolaus: So 10.00 Wendelchilbi (in Krumbach).

Greppen, Wendelinskirche: So 9.30.
Grossdietwil: So 10.00 Familiengottesdienst.
Grosswangen: So 9.00.
Hasle: Sa 17.00.
Heiligkreuz: Sa 19.30; So 9.30.
Heilbühl, St. Wendelin: kein Gottesdienst.
Hergiswald, Wallfahrtskirche: So 9.15 Rosenkranz, 10.00.
Hergiswil b. Willisau: So 9.30.
Hildisrieden: Sa 17.30 (in geraden Wochen); So 10.00 (in ungeraden Wochen).
Hitzkirch: Sa 15.30 (Chrützmatt), 9.00 kroatisch.
Hochdorf, St. Martin: Sa 17.00, 18.30 ital.; So 10.30.
Hohenrain: So 9.15.
Horw, Pfarrkirche: Sa 17.00; So 10.30 Familiengottesdienst mit Erntedank.
Inwil, St. Peter und Paul: So 19.00.
Kastanienbaum, Bruderklausekirche: So 9.00.
Kleinwangen: So 10.30 Chilbigottesdienst.
Knutwil-St. Erhard, Pfarrkirche: So 10.30 Trerter Chilbi.
Kriens, St. Gallus: So 10.00.
Kriens, Bruder Klaus: Sa 17.00.
Langnau bei Reiden, Marienkirche: So 9.00.
Luthern, Pfarrkirche St. Ulrich: So 10.00 Familiengottesdienst.
Luthern Bad, Wallfahrtskirche: So 14.00.
Malters, St. Martin: So 10.30.
Marbach, Pfarrkirche: So 9.00.
Meggen, Piuskirche: So 10.45.
Meggen, Magdalenenkirche: Sa 18.00.
Menzna, Pfarrkirche: So 9.30 (Weihermatte).
Müswangen: So 9.00 Sonntagsfeier.
Nebikon: Sa 17.00.
Neudorf, St. Agatha: kein Gottesdienst.
Gormund, Wallfahrtskapelle: So 8.00.
Neuenkirch, St. Ulrich: Sa 17.30; So 10.00.
Nottwil, Pfarrkirche: So 9.15.
Oberkirch: So 10.30.
Pfaffnau: So 10.30.
Pfeffikon, St. Mauritius: So 9.00.
Rain: Sa 17.30 (in ungeraden Wochen); So 10.00 (in geraden Wochen).
Reiden, Pfarrkirche: So 10.30.
Richtenthal, Pfarrkirche: kein Gottesdienst.
Rickenbach, St. Margaretha: So 10.15.
Rigi Kaltbad, Felsenkapelle: So 10.15 ref., (in der Bergkirche, kein GD in der Felsenkapelle).
Römerswil: Sa 19.00.
Romoos: So 9.00.

Rothenburg, St. Barbara: So 10.30.
Root, Pfarrkirche: So 10.00.
Kapelle Michaelskreuz: kein Gottesdienst.
Ruswil, Pfarrkirche: Sa 15.00 Firmung; So kein GD.
Bruderklausekirche Sigigen: So 9.00 (2. und 4. So im Monat).
Schachen, Kapelle Herz Jesu: So 9.00.
Schenkon, Kapelle Namen Jesu: So 9.15.
Schlierbach, Rochuskapelle: Sa 19.00.
Schongau: So 9.00.
Schötz/Ohmstal, Pfarrkirche: Sa 18.00.
Schüpfheim: So 10.30.
Schwarzenbach, Peter und Paul: kein GD.
Schwarzenberg, St. Wendelin: So 9.00.
Sempach: So 10.00.
Sörenberg, St. Maria: Sa 17.00.
Sursee, St. Georg: Sa 17.30; So 10.30.
Kapelle Seeblick Spital: So 9.00.
Kreuzlikapelle: So 9.00 spanisch.
Kaplanei Mariazell: So 8.00.
St. Urban, Klosterkirche: So 9.00.
Triengen: Sa 17.30.
– Kulmerau: kein Gottesdienst.
– Wellnau: kein Gottesdienst.
Udligenswil, Oswaldkirche: So 9.30.
Uffikon, Jakobus der Ältere: kein Gottesdienst.
Uffhusen, Pfarrkirche St. Johannes: Sa 19.00.
Vitznau: So 9.00.
Werthenstein: So 9.00.
Weggis, St. Maria: Sa 18.00; So 9.30.
Wiggis, Marienkirche: Sa 17.00.
Wikon: Sa 17.00.
Willisau, Pfarrkirche St. Peter und Paul: So 8.30 (Kapelle Bruder-Klaus, Schülen), 10.15 Familiengottesdienst.
Kapelle Zopfmat: Sa 16.00.
Winikon-Reitnau-Attelwil: So 9.00.
Wolhusen, Pfarrkirche: Sa 19.00 (1. Sa im Mt.); So 10.30 (jeden 2., 3. u. 4. So im Mt.).
Steinhuserberg, Kirche: So 10.30 (1. So im Mt.).
Zell, St. Martin: Sa 17.30.

Evangelisch-reformiert

Buchrain, ref. Begegnungszentrum: So 10.00, Pfr. A. Hofacker.
Dagmersellen, ref. Kirche: kein Gottesdienst.
Ebikon, Pfarrkirche: kein Gottesdienst.

Emmenbrücke-Rothenburg, Kirche Gerliswil: So 9.30, Sozialdiakon D. Rüegg.
Gunzwil, ref. Kirchenzentrum: So 10.15 Erntedank-Gottesdienst, Pfrn. A. Klose.
Hochdorf, ref. Kirche: So 10.10, Pfrn. M.-L. Blum.
Horw: So 10.00 mit Hort, Pfrn. L. Christen.
Hüswil: siehe Willisau.
Kriens, Johanneskirche: Sa 17.00 Erntedank-Gottesdienst, Pfrn. S. Hug-Maag.
Malters, ref. Kirche: So 13.30 Familiengottesdienst zum Erntedank, Pfr. M. Paulin.
Rigi Kaltbad, Bergkirche: So 10.15, Pfr. M. Müller.
Sursee: So 10.00, Pfr. H. Weber.
Udligenswil: So 10.00 ökum. Erntedank-Gottesdienst, B. Steiner.
Willisau: So 9.30 Installations-Gottesdienst mit Kolibri und Hort, Pfr. Ph. Läubli.
Wolhusen, ref. Kirche: Sa 18.06 Jugendgottesdienst (ref. Kirche Malters); So 10.00 Erntedank-Gottesdienst, Pfr. H. Krauer.

Andere Kirchen

THE INTERNATIONAL CHURCH OF LUCERNE Luzern (Zähringerstrasse 7): Interdenominational worship services, every Sunday at 10.30 a.m. with creche and Sunday school. All are welcome. Dave Stemmett, Tel. 041240 29 64 / (www.icl.ch).
FACTORY (Heilsarmee Luzern, Bruchstr. 59): So 10.00 Gottesdienst.
EVANGELISCHE STADTMISSION Luzern (St.-Karl-Strasse 13): So 9.30 mit Abendmahl.
EVANGELISCHES GEMEINSCHAFTSWERK (EGW) Ruswil: kein Gottesdienst.
FRÉIE EVANGELISCHE GEMEINDE FEG Luzern-Süd (Mattenhof Kriens): So 10.00 Gottesdienst mit Kinderprogramm (www.fegluzernsued.ch).
Emmen (Mooshuslistrasse 32): So 9.30 mit Kinderprogramm (www.feg-emmen.ch).
Hochdorf, Aula Avanti: So 10.00 mit Kindergottesdienst, www.feg-hochdorf.ch.
Freikirche Entlebuch (Haus Soldanella): Sa 13.30 Jungschar; So 9.30 Erntedank-GD.

CHRISCHONA-GEMEINDE Sursee: So 10.00 Psalmen-Gottesdienst, J. Bühler.
MARKUSKIRCHE Luzern (Haldenstrasse 31): So 10.00 Gottesdienst mit Kinderprogramm (Info: www.markuskirche.ch).
GEMEINDE FÜR CHRISTUS (Rotseehöhe 17): Fr 11.00 Jahresfest - Tag der offenen Tür (www.gfc-luzern.ch).
MUSTARD SEED CHAPEL INTERNATIONAL Littau (Grossmatte 7): Sunday service 10.00–12.00; Contact: Tel. 079 765 89 75.
Zollhaus Kirche (Zollhausstrasse 5): So 9.00 und 11.00 mit Kindergottesdienst, 18.30. (www.zollhaus.ch).
FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN Luzern (Wesemlinrain 7): Sa 9.30 bis 10.30 Bibelgespräch, 10.30 bis 11.30 Predigt.
VINEYARD Luzern (Stiftung Rodtegg, Gebäude SH, Rodteggstrasse 3, Luzern): kein Gottesdienst (Info: www.vineyard-luzern.ch).
VINEYARD Sursee (Focus Hotel, Industrie-str. 3): kein Gottesdienst (Info: www.vineyard-sursee.ch).
MAZEDONISCH-ORTHODOXE KIRCH-GEMEINDE
Triengen, Gislstr. 9: So 10.00.
CHRISTENGEMEINSCHAFT Luzern und Umgebung (Kunstkeramik, Luzernerstrasse 71, Ebikon): So 9.30.
KIRCHE JESU CHRISTI DER HEILIGEN DER LETZTEN TAGE Luzern (Matthofstrand): So 10.00.
ICF (INTERNATIONAL CHRISTIAN FELLOW-SHIP) Luzern-Kriens (Kino Broadway): So 10.30, Hort.
GEMEINDE CHRISTI Luzern (Obergrundstrasse 44): So 10.00.
ANGELICAN CHURCH IN CANTON ZUG (Reformed Church Alpenstrasse, Zug): Services in English, 4th Sunday of the month, 5.30 p.m.
Info: Tel. 041780 25 33.
NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE Luzern (Mozartstrasse 13): So 9.30.